



Bedienungsanleitung für das künstliche Ausbrüten von Eiern

Brutmaschine LUMIA 8/16 aus Wärme isolierendem ABS



Übersetzung der originalen Anleitung





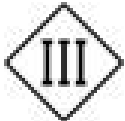


1 – Warnungen zu einer sicheren Verwendung

Bei der Verwendung von Haushaltgeräten muss man immer einige grundlegende Sicherheitsvorkehrungen folgen, nachfolgende inbegriffen:

1. **LESEN SIE DIE VOLLSTÄNDIGE ANLEITUNG DURCH.**
2. Verwenden Sie das Gerät nur mit Eigenschaften der elektrischen Anlage konform den Angaben des auf dem Gerät angebrachten Etiketts und dieses Handbuches.
3. Das Gerät darf nur mit einer sehr niedrigen Sicherheitsspannung angetrieben werden, entsprechend der Markierung auf dem Gerät und nur mit dem mitgelieferten Netzteil verwendet werden.
4. Berühren Sie nicht die heißen Oberflächen nicht (im Gerät befindet sich ein Widerstand). Auch nach dem Ausschalten des Gerätes sollten Sie mindestens 10 Minuten warten, für den Fall, Sie auf die heißen Teile zugreifen müssen, zur Reinigung oder zur Wartung.
5. Stellen Sie das Gerät nicht in Nähe von Wärmequellen auf.
6. Außer Reichweite von Kindern halten.
7. Da Gerät für längere Zeit nicht unbeaufsichtigt lassen, wenn es an das Stromversorgungsnetz angeschlossen ist.
8. Um Stromschläge zu verhindern, tauchen Sie das Gerät bitte nicht in Wasser oder anderen Flüssigkeiten ein.
9. Entfernen Sie den Stecker des Netzteils von der Steckdose, wenn das Gerät nicht verwendet wird und/oder vor dem Öffnen (des Deckels) und zur Reinigung.
10. Verwenden Sie das Gerät nicht mit beschädigten Kabeln oder Steckern, oder wenn es gefallen oder in welcher Weise dann auch beschädigt ist.
11. Es ist verboten, um Zubehör zu verwenden, der nicht durch die Herstellungsfirma empfohlen oder verkauft wird.
12. Das Gerät nicht im Freien benutzen und es nicht transportieren, wenn es läuft.
13. Das Gerät darf durch Kinder, im Alter von nicht geringer als 8 Jahren, und andere Personen mit reduzierten physischen, sensorischen oder geistlichen Fähigkeiten, oder ohne Erfahrung oder benötigte Kenntnis, benutzt werden, vorausgesetzt dies unter Überwachung eines Erwachsenen passiert oder nachdem sie Anleitungen bezüglich der sicheren Verwendung des Geräts bekommen haben und die dazu inhärenten Gefahren begriffen haben. Die Reinigung des Gerätes durch den Verwender darf nicht durch Kinder ohne Überwachung ausgeführt werden.
14. Fangen Sie bei Beginn der Nutzung immer mit der Überprüfung des Status der externen Kabel an. Anschließend stecken Sie bitte den Stecker des Netzteils in die Steckdose. Um das Gerät aus zu schalten, entfernen Sie bitte den Stecker des Netzteils von der Steckdose.
15. Stellen Sie während der Nutzung das Gerät auf eine horizontale, stabile und gut ventilierte Fläche, mit einem Abstand zum Boden von 500 mm oder mehr.
16. Es ist wichtig die Kinder im Auge zu behalten, um sicher zu stellen, dass sie nicht mit dem Gerät spielen.
17. Die Innen- und Außenteile des Gerätes nicht bedecken, um eine schwerwiegende Beschädigung des Betriebes des Produktes vorzubeugen.

18. Das Netzkabel muss so platziert werden, dass es für Haustiere unzugänglich ist und durch diese nicht beschädigt werden kann.
19. Das Kabel des Netzteiles muss so platziert werden, dass der Stecker leicht zugänglich ist, um das Gerät im Notfall schnell vom Stromversorgungsnetz trennen zu können.
20. Um den Stecker des Netzteiles zu ziehen, diesen direkt fassen und ihn aus der Steckdose ziehen.
21. Eventuelle Änderungen an diesem Produkt, welche nicht ausdrücklich vom Produzenten genehmigt sind, können den Verfall der Sicherheit und der Währung, bezüglich der Nutzung des Produkts durch den Verwender, beinhalten.
22. BEWAREN SIE DIESE ANLEITUNG SORGFÄLTIG.

Auf dem Produkt und in dieser Anleitung benutzte Warnungssymbole

| Symbol | Beschreibung |
|---|---|
|  | Verpflichtung, um den Apparat während des Betriebes nicht zu bedecken. |
|  | Anwesenheit von Spannungsteilen mit daraus folgender Stromschlaggefahr. |
|  | Anwesenheit von heißen Oberflächen, Brandgefahr. |
|  | Verpflichtung, um die Bedienungsanleitung vor der Nutzung des Produktes zu lesen. |
|  | Apparat der Klasse III, angetrieben mit 12VDC |
|  | Antrieb in DC Dauerstrom |
|  | Positive Polarität in der Mitte des Stromsteckers. |

Inhaltsangabe

| | |
|--|----|
| 1 – Warnungen zu einer sicheren Verwendung | 2 |
| 2 – Konformitätserklärung | 5 |
| 3 – Vorstellung des Handbuchs | 6 |
| 4 - Kennzeichnungsschild | 8 |
| 5 – Eigenschaften und technische Angaben der Brutmaschine | 8 |
| 5.1 Eigenschaften und technische Angaben des Netzteiles | 8 |
| 6 – Allgemeine Informationen | 9 |
| 7 – Anweisungen zum Transport und der Verlagerung | 9 |
| 8 – Auswahl und Lagerung der Eier zur Ausbrütung | 10 |
| 9 – Vorbereitung und Starten der Brutmaschine | 12 |
| 9.1 - Verwendung | 13 |
| 9.2 – Informationen zu einer korrekten Ausbrütung: Eier aller Geflügelarten | 14 |
| 9.3 – Informationen zu einer korrekten Ausbrütung: Eier exotischer Vögel | 15 |
| 9.4 – Ausbrütung der Eier von Wasservögeln (Gans, Ente, usw.) | 15 |
| 10 – Periodische Kontrolle der Eier während der Ausbrütung (Schieren) | 15 |
| 11 – Schlüpfphase und Geburt des Kükens | 16 |
| 12 – Erste Lebensstage | 17 |
| 12.1 – Vorteile der Infrarotlampe | 17 |
| 12.2 - Ernährung | 17 |
| 13 – Während der Nutzung vorkommende Probleme | 17 |
| 13.1- Garantierte NON STOP Stromversorgung | 17 |
| 14 – Probleme die während der Ausbrütung vorkommen können | 18 |
| 15 –Reinigung, Desinfektion und Wartung der Brutmaschine am Ende eines Ausbrütungszyklus | 19 |
| 15.1- Ersatzteile | 19 |
| 16 - Entsorgung | 19 |
| 17 – Garantie/Kundendienst | 20 |

Eine Kopie in elektronischem Format dieser Bedienungsanleitung kann von der Webseite www.borotto.com heruntergeladen werden oder an der folgenden Adresse angefordert werden info@borotto.com, spezifizierend um welches Produkt und Revision der Bedienungsanleitung es geht.

2 – Konformitätserklärung

UE - Konformitätserklärung



Der Unterzeichnete Andrea Borotto, als gesetzlicher Vertreter der Firma BOROTTO® mit Sitz in Via Papa Giovanni Paolo II, 7 37060 Buttapietra (VR) Italia P.IVA 03787910235

ERKLÄRT

Dass das Produkt wie angezeigt auf dem Etikett unten:



Zur Verwendung bestimmt ist als: Brutmaschine für Eier, und insbesondere von: Hühner, Fasane, Puten, Perlhühner, Graue Perlhühner, Wachteln, Rebhühner. Gänse, Enten (Barbarie Ente/Hausente/Wildente), Pfaue, Stein Rebhühner, Tauben, Baumwachteln, exotische Vögel, Raubvögel.

Diese Konformitätserklärung wird unter ausschließlicher Verantwortung des Produzenten ausgegeben

Und ist konform der folgenden Richtlinien:

- Richtlinie 2014/35/UE bekannt als „Richtlinie Niederspannung“.
- Richtlinie 2014/30/UE bekannt als “Richtlinie elektromagnetische Kompatibilität“.
- Richtlinie 2011/65/CE ROHS II

Die Produkte sind konform der folgenden Regeln hergestellt:

- Regel EN 60335-1:2012 + A11:2014 + A1(IEC):2013 Sicherheit der elektrischen Haushaltgeräte und Ähnliche – Sicherheit – Teil 1: Allgemeine Regeln.
- Regel EN 60335-2-71:2003 + A1:2007 Sicherheit der elektrischen Haushaltgeräte und Ähnliche – Teil 2: Sonderregeln für Heizgeräte für die Tierzucht.
- Regel EN 55014-1:2006 + A1:2009+A2:2011
- Regel EN 61000-3-2:2014
- Regel EN 61000-3-3:2013
- Regel EN 55014-2:2015

Der Verantwortliche der technischen
Datei und

Gesetzlicher Vertreter

BOROTTO ANDREA

Buttapietra – VR - Italy 01/06/2019



Achtung, bevor Sie irgendeine Handlung durchführen, lesen Sie bitte andächtig die Bedienungsanleitung.

3 – Vorstellung des Handbuchs

Dieses Handbuch enthält die Anleitungen für die Installation, die Verwendung und die Wartung für alle Modelle der Brutmaschinen der LUMIA Serie.

Das Handbuch besteht aus verschiedenen Abschnitten, von welchen jeder sich mit einer Serie Themen befasst, eingeteilt in Kapitel und Paragraphen. Die allgemeine Inhaltsangabe listet alle in diesem Handbuch befassten Themen. Dieses Handbuch ist für die Nutzer des Apparates bestimmt und bezieht sich auf die technische Lebensdauer nach dessen Produktionsfase und Verkauf.

Für den Fall, dass sie anschließend an Dritte in irgendeiner Weise übergeben werden sollte (Verkauf, Darlehen zum Einsatz, oder aus einem irgendeinen anderen Grund), muss die Brutmaschine mit der kompletten Dokumentation geliefert werden.

Dieses Handbuch enthält Privateigentumsinformationen und darf nicht, auch nicht teils, zu keinerlei Verwendung und in keinerlei Form, an Dritte geliefert werden ohne die vorherige schriftliche Zustimmung der Produktionsfirma.

Die Produktionsunternehmen erklärt, dass die Informationen dieses Handbuches in Einklang mit den technischen Angaben und Sicherheit Spezifikationen der Brutmaschine für Eier sind, worauf sich das Handbuch bezieht.

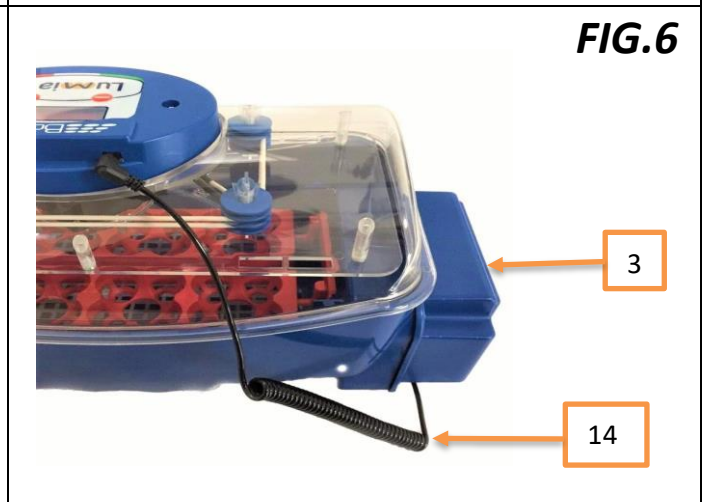
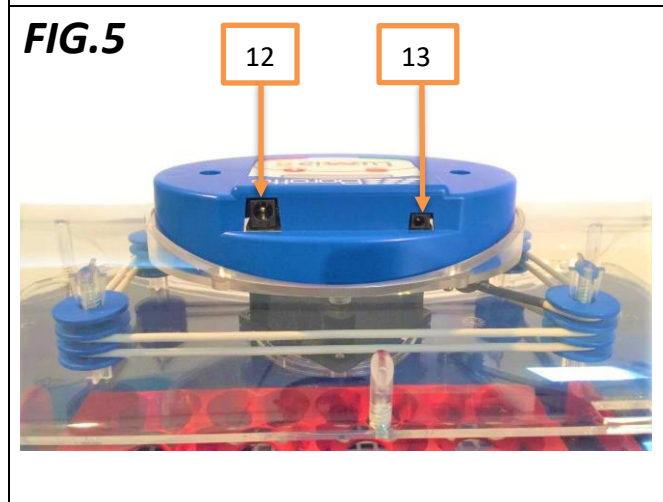
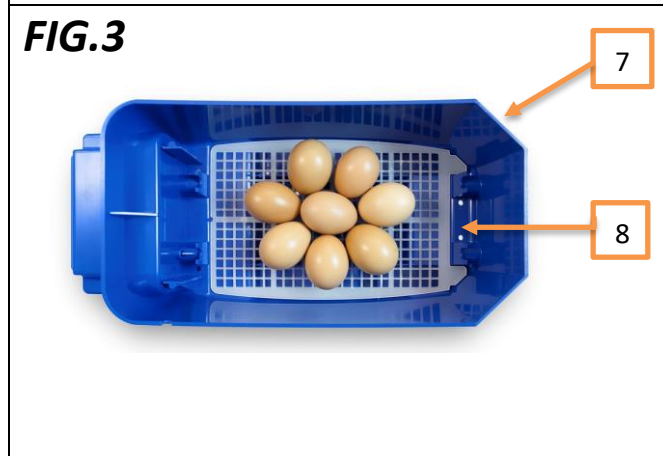
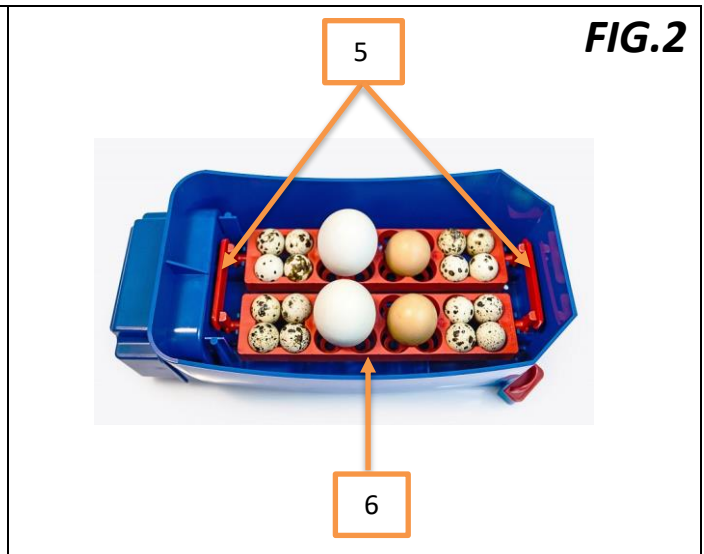
LEGENDE

| | |
|----|---|
| 1 | Deckel der Brutmaschine |
| 2 | Steuerungspanel |
| 3 | Automatisches Wendesystem |
| 4 | Füllöffnungen der Wasserwännchen mit ihren Verschlusskappen |
| 5 | Verbindungsstange |
| 6 | Eierhorde |
| 7 | Unterseite der Brutmaschine |
| 8 | Bodengitter nur zur Verwendung während des Schlüpfens (letzte 3 Tage) |
| 9 | Tasten zur Temperaturreglung |
| 10 | Digitales Display |
| 11 | Heizelement (Widerstand) |
| 12 | Eingang Stromversorgung 12VDC |
| 13 | Ausgang Stromversorgung für die automatische Wende |
| 14 | Stromversorgungskabel für die automatische Wende |
| 15 | Netzteil 12VDC 5.0A 60W |
| 16 | Stromversorgungskabel mit Zigarettenanzünder Anschluss |

VORWORT:

*Diese Gebrauchsanleitung soll Ihnen helfen mit der Brutmaschine vertraut zu werden. Ein sorgfältiges Lesen dieser Gebrauchsanleitung ermöglicht ein hohes Schlüpf Ergebnis; deswegen muss dieses Handbuch nicht nur genau gefolgt werden, sondern auch ernsthaft respektiert werden! Es bedarf nur einen Hinweis zu vernachlässigen oder auszulassen und dies wird sich im Schlüpf Ergebnis bemerkbar machen! Daher wird auch eine Auswahl der Eier empfohlen: **das Geheim hoher Schlüpf Ergebnisse liegt einfach im Erhalten der Konformität der Eier.***








HINWEIS: demonstrative gleichwertige Fotos für alle Modelle der LUMIA Serie



4 - Kennzeichnungsschild

Der Apparat ist mit einem Kennzeichnungsschild versehen, auf dem die Identifikationsdaten und die wichtigsten technischen Angaben des Gerätes angegeben sind.

BEISPIEL EINES KENNZEICHNUNGSSCHILDES

| | | | | |
|--|--|---|---|---|
|  | INCUBATRICE BOROTTO Via Papa Giovanni Paolo II, 7/A 37060 Buttapietra (VR) Italy |  |  |  |
| | INCUBATRICE MODELLO: LUMIA 8/16 Anno XXXX Codice: LUMIA 8/16 Numero seriale XXXX Peso: LUMIA8 Kg 1,660 – LUMIA16 Kg 2,830 Potenza massima: LUMIA8 50W – LUMIA16 60W Voltaggio: 12VDC Made in Italy |  |  |  |

5 – Eigenschaften und technische Angaben der Brutmaschine

| | | |
|--------------------------------------|---|----------------|
| Brutmaschine Modell | LUMIA 8/16 in THERMOISOLIRENDEM ABS | |
| Art der zu inkubieren Eier | Hühner, Fasane, Puten, Perlhühner, Wachteln, Baumwachteln, Rebhühner, Gänse, Enten (Hausente/Barbarie Ente/Wildente), Pfaue, Tauben, Stein Rebhühner, Exotische Vögel und Raubvögel | |
| Spannung Stromversorgung | 12 VDC - 5A - 60W | |
| Maximale Leistungsaufnahme | LUMIA 8: 50 W | LUMIA 16: 60 W |
| Durchschnittlicher Verbrauch | LUMIA 8: 20 W | LUMIA 16: 40 W |
| Lärm | Level des Akustische Druckes mit Gewichtungskurve A von dem Gerät unter 60dB (A) emittiert | |
| Display | Digitale Kontrolle der Temperatur mit Dezimalpunkt | |
| Ventilation | Axialer Ventilator gedämpfter 12 VDC, mit einem Durchschnitt von 60 mm und Autostart Funktion | |
| Thermostat | Microcomputer mit PID-Technologie und einer Präzision von +/- 0,1°C | |
| Heizung | LUMIA8: 50W Widerstand in einem FLEX Silikonkabel LUMIA16: 60W Widerstand in einem FLEX Silikonkabel | |
| Bereich | Regulierbare Temperatur von einem Minimum 30°C bis zu einem Maximum von 40°C | |
| Luftfeuchtigkeit in der Brutmaschine | 45-50% mit Wasser in einer der Wännchen 60-65% mit Wasser in beiden Wännchen | |
| Wendemotor | 12VDC mit variablen, durch einen Mikroprozessor verwaltete, Neigungen und Interventionszeitpunkten | |
| Kapazität der LUMIA 8 | Bis zu 8 Stück, bei Eier mit einer mittelgroßen und großen Größe (bis zu Gänseeier). Oder bis 32 Stück, bei Eiern mit einer kleinen Größe (so wie Wachteleier). | |
| Kapazität der LUMIA 16 | Bis zu 16 Stück, bei Eier mit einer mittelgroßen und großen Größe (bis zu Gänseeier). Oder bis 64 Stück, bei Eiern mit einer kleinen Größe (so wie Wachteleier). | |
| Abmessungen und Gewicht der LUMIA 8 | cm 39x20 Höhe cm 22 – Gewicht: Kg 1,660 | |
| Abmessungen und Gewicht der LUMIA 16 | cm 39x34 Höhe cm 24 – Gewicht: Kg 2,830 | |

5.1 Eigenschaften und technische Angaben des Netzteiles

| | |
|-----------|-------------------------|
| AC INPUT | 110 – 240 V AC 50-60 Hz |
| DC OUTPUT | 12 VDC 5.0A 60W |

6 – Allgemeine Informationen

Die Brutmaschine der Serie LUMIA ist entworfen um Eier von Hühnern, Fasanen, Perlhühnern, Wachteln, Rebhühnern, und Wasservögeln (Hausenten/Wildenten/Barbarie Enten, Gänsen, etc.), Pfauen, Truthennen, Baumwachteln, Tauben, exotischen Vögeln und Raubvögeln aus zu brüten. Die Brutmaschine ist aus einem spezifischen, stark beständigem Polymer des wärmeisolierenden ABS hergestellt, die der Maschine eine solide und robuste Struktur verleiht. Am Material ist ein spezifischer antibakterieller BIOMASTER® Zusatzstoff hinzugefügt mit Silberionen, um alle bakterielle Flora, die sich eventuell in Inneren der Brutmaschine bilden kann, abzubrechen.

Die Brutmaschine ist mit einer automatischen variablen Eierwende ausgestattet, die dafür sorgt, dass die inkubierten Eier auf eine komplett automatische Weise gewendet werden. Der interne Mikroprozessor ist programmiert, um regelmäßig die Wendezeit zu ändern, den Neigungsgrad der Eier immer wieder anders einzustellen, genau wie es in einem Nest in der Natur zugehen würde.

Die für die Ausbrütung benötigte Wärme wird durch einen elektrischen Widerstand generiert, welcher durch digitale Steuerung mittels eines PID-Microcomputers der letzten Generation angetrieben wird, der es ermöglicht die gemittelte interne Temperatur auf eine konstante Weise zu regeln in Übereinstimmung mit dem Wert, der mit der Betätigung der Tasten des Steuerungspanels eingestellt wird.

Die Ventilation wird mittels eines axialen Ventilators bewirkt der die warme und feuchte Luft gleichmäßig verteilt. Die natürliche freie Oberflächenbefeuchtung wird Dank des Wassers in den Wasserwännchen bewirkt, die im Boden der Brutmaschine gussgegossen sind und dessen Füllung durch die zwei äußeren Füllöffnungen durchgeführt wird, was ein praktisches System ist, um die Brutmaschine nicht mehr öffnen zu müssen.

HINWEIS: die Brutmaschine kann auch mit dem automatischen Luftbefeuchter SIRIO ausgestattet werden, erhältlich auf der Webseite: www.borotto.com

7 – Anweisungen zum Transport und der Verlagerung

TRANSPORT DER BRUTMASCHINE

Die

Brutmaschine ist leicht zu transportieren und es bestehen keine besonderen Risiken bezüglich ihrer Verlagerung. Die einzeln verpackte Brutmaschine kann durch nur eine Person getragen werden.

VERPACKUNG

Die Verpackung der Brutmaschine gewährleistet einen korrekten Transport um Wille der Sicherheit und der Integrität des Gerätes und allen seinen Teilen.

Die Verpackung besteht aus 1 oder 2 Kartons, abhängig von der Lieferart an den Endkunden, inklusive Folienverpackung, Schutzmaterial in Nylon und Polystyrol.



ACHTUNG: die ganze Verpackung muss bewahrt werden, im Falle jeder eventuellen anschließenden Verlagerung des Gerätes.

ÖFFNEN DER VERPACKUNG

Um die Maschine aus der Verpackung zu holen:

- 1) Öffnen Sie bitte den Karton vorsichtig ohne ihn zu beschädigen
- 2) Entfernen Sie jegliches Schutzmaterial aus und um die Brutmaschine
- 3) Überprüfen Sie den Inhalt der Verpackung, bestehend aus:
 - Unterseite der Brutmaschine.
 - 2 "DUST STOP" antibakterielle Kappen zum Verschluss der Füllöffnungen.
 - Bodengitter für die Schlüpfphase.
 - Eierhorde mit Waben.
 - Kompletter Brutmaschinendeckel.
 - Netzteil 12VDC 60W 5.0A
 - Stromversorgungskabel mit Zigarettenanzünder.
 - Bedienungsanleitung und Kaufbeleg.

VERLAGERUNG DES GERÄTES

Einmal aus ihrer Verpackung, muss die Brutmaschine direkt auf eine horizontale Oberfläche, mit einer minimalen Höhe von 500mm, gestellt werden. Gesehen das bescheidene Gewicht des Gerätes, kann diese Handlung durch eine einzelne Person durchgeführt werden.

ACHTUNG: die Brutmaschine darf nur gehoben werden indem sie an der Unterseite gegriffen wird. Heben Sie die Brutmaschine niemals durch ein Kabel, eine Klemme, einen Hebel oder etwas Anderem zu greifen.

8 – Auswahl und Lagerung der Eier zur Ausbrütung

Es ist empfehlenswert Eier vom eigenen Hof zu inkubieren. **Eier, die lange Abstände mit einem Kurier hinter sich haben, werden 50%** niedrigere Schlüpfergebnisse ergeben durch an Reisetress, Vibrationen und Temperaturschwankungen bedingte Faktoren, wie ebenfalls durch Erstickung gestorbene Embryonen, da Eier in einer geschlossenen Verpackung nicht atmen können!

Im schlimmsten Fall, wenn Sie doch Eier gekauft haben, die lange gereist haben, lassen Sie diese für mindestens 24 Stunden auf einem Eierplateau, mit der Ei Spitze nach unten gerichtet, ruhen bevor Sie sie inkubieren.

Wählen Sie Eier von gut entwickelten, gut ernährten und gesunden Elterntieren aus.

HINWEIS: die Elterntiere dürfen nicht blutsverwandt sein (keine Brüder, das heißt dass die männlichen Tiere immer von einer andere Tierzucht stammen müssen), **da sie ansonsten zur Generation von Eiern mit schwachen Embryonen beitragen würden, die in der Schlüpfphase bestimmt sind zu sterben** (das Küken entwickelt sich, aber bleibt in der Eierschale gefangen, weil es zu schwach ist, um diese zu brechen und zu schlüpfen); die Natur ist sehr selektiv und lässt nicht zu, dass schwache Individuen geboren werden!

Die Elterntiere müssen geschlechtsreif sein und die männlichen Tiere müssen in der richtigen Proportion zu den weiblichen Tieren anwesend sein, wobei Sie die Anweisungen in der folgenden Tabelle befolgen sollten:

| Vogelart | PROPORTION ZWISCHEN | | | GESCHLÄCHTSREIFE ab | |
|------------|---------------------|----|----------|---------------------|---------------|
| | männlich | u. | weiblich | männlich | weiblich |
| Hühner | 1 | | 6 | 6/8 Monaten | 6/8 Monaten |
| Fasane | 1 | | 4 | 6/7 Monaten | 6/7 Monaten |
| Enten | 1 | | 4 | 8 Monaten | 4 Monaten |
| Gänse | 1 | | 4 | 8 Monaten | 7 Monaten |
| Perlhühner | 1 | | 2 | 8/10 Monaten | 8/10 Monaten |
| Rebhühner | 1 | | 1 | 10/12 Monaten | 10/12 Monaten |
| Wachteln | 1 | | 3 | 60 Tagen | 50 Tagen |
| Truthähne | 1 | | 8 | 7 Monaten | 7 Monaten |

Bitte beachten Sie, dass die Elterntiere ihre Fruchtbarkeit nach dem Alter von 3 Jahren verlieren.

AUSWAHL DER EIER



ZUR AUSBRÜTUNG GEEIGNETE EIER



Eier von guter Qualität



EIER MIT EINEM NIEDRIGEN SCHLUPF PROZENTSATZ



mit rauer Eierschale



mit weißer Eierschale (nicht genetisch bestimmt und zerbrechlich)



kleines Ei



leicht verschmutztes Ei



längliches Ei



NICHT VERWENDBARE EIER



mit Erde verschmutzt



mit Blut befleckt



mit Kot verschmutzt



mit Eigelb verschmutzt



mit Rissen



gebrochen



perforiert



verformt



mit dünner Eierschale



mit geriffelter Eierschale



sehr verschmutzt

Der Embryo fängt schon vor der Ausbrütung an sich zu entwickeln und benötigt, dementsprechend, eine korrekte Fürsorge, weil es ansonsten zu einem verminderten Prozentsatz des Schlüpfergebnis kommen wird.

Wir möchten hierunter einige Regeln erwähnen, die Ihnen behilflich sein werden, um für die Ausbrütung geeignete Eier zu bekommen:

1. Sammeln Sie die Eier mindestens 5-mal am Tag ein, um Umgebungsbedingte Verunreinigungen vorzubeugen. **Brüten Sie nie Eier aus, die einer Temperatur niedriger als 5°C oder höher als 24°C ausgesetzt wurden, über diesen Werten fängt die Keimzelle sich nämlich abnormal zu entwickeln, wächst auch normal während der Ausbrütung weiter, aber das Küken wird in der Schlüpfphase sterben!** Lagern Sie Eier NIE im Kühlschrank.
2. **Brüten Sie nie mit Kot verschmutzte Eier aus, da sich, durch die Temperatur und Luftfeuchtigkeit während der Ausbrütung, eine bakterielle Flora bilden kann, die alle Eier verunreinigen kann, die Embryos infizieren kann und, entsprechend, den Tod des Kükens während der Schlüpfphase verursachen kann. Die Eier dürfen auch nicht mit Blut befleckt sein.**
Waschen Sie die Eier auf keinen Grund ab, Sie können sie höchstens mit einem Topfschwamm leicht trocken abbürsten/abbrubbeln.
3. Lagern Sie Eier in einem kühlen Raum bei einer Raumtemperatur zwischen 14°C und 16°C und bei einer Luftfeuchtigkeit von ungefähr 65-75%.
4. **HINWEIS: Lagern Sie Eier mit der Spitze nach unten in eine Eierhorde.**
5. **Die Eier sind ab dem 6./7. Tag nach der Lege zur Ausbrütung geeignet. Das Ausbrüten von Eier, die älter als 8 Tage sind, reduziert in hohem Masse den Prozentsatz der Geburten und reduziert diesen auf null, wenn die Eier länger als 15 Tage gelagert wurden!**
6. Wählen Sie Eier mit einer normalen Form aus (sie dürfen nicht länglich, rund, gerissen, gebrochen, geriffelt, weich, dünn, gewellt (oder auf andere Weise deformiert) sein.
7. Die Eierschale des Eies darf nicht gerissen, gebrochen, geriffelt, weich, dünn oder blaufleckt (alte Eier) sein.
8. Lassen Sie zu, das die kalten Eier (aus dem Lager) langsam die Temperatur des Raumes erreichen können bevor Sie sie in die Brutmaschine legen. Ein brusker Übergang von 12°C auf 38°C würde Kondensation auf der Schale verursachen, welche die Ursache einer Geburtsreduktion sein würde.

HINWEIS: während der Ausbrütung KEINE neuen Eier hinzufügen!

9 – Vorbereitung und Starten der Brutmaschine

Achten Sie bitte darauf, dass Sie beim Transport oder der Verlagerung keine Stöße oder Schäden an der Brutmaschine verursachen. Stellen Sie die Brutmaschine immer auf eine flache Oberfläche stellen und vermeiden Sie Prellungen u./o. Brüche.

Für eine erfolgreiche Schlüpfphase wird empfohlen die Brutmaschine in einem Wohnraum zu behalten, nicht in einem Stall, einer Garage oder Verandas. Der Raum sollte eine Idealtemperatur zwischen 20°C und 25°C haben und Zug frei sein. Der geeignete Raum muss gut ventiliert und gemütlich sein. Versichern Sie sich, dass die Brutmaschine nicht dem direkten Sonnenlicht ausgesetzt und nicht in der Nähe direkter Wärmequellen aufgestellt wird, wie z.B. Heizkörper, Kamine oder Heizkessel, usw. Die Luftfeuchtigkeit muss zwischen 50% und 75% liegen.

ACHTUNG: VERWENDEN SIE DIE BRUTMASCHINE NICHT IN RÄUMEN MIT EINER TEMPERATUR UNTER 20°C ODER ÜBER 25°C!

HINWEIS: es ist sehr zu empfehlen die Brutmaschine im Haus zu halten!

Lagern Sie die Brutmaschine nicht in Räumen, in denen sich chemische, giftige, toxische oder entzündbare Substanzen, auch in kleinsten Mengen, befinden, da diese einen negativen Einfluss auf die Entwicklung der Embryonen haben. Verwenden Sie die Brutmaschine nicht in Räumen, wo Gefahr auf Wasserspritzer oder andere Substanzen besteht.

BOROTTO EMPFIEHLT: Wenn Sie Eier von Hobbyzüchtern kaufen, überprüfen Sie, dass die Betriebe registriert sind und den geltenden Tierschutzbestimmungen entsprechend arbeiten oder dass sie den Zuchtcode haben, der von ihrer örtlichen Gesundheitsbehörde ausgestellt wird und dass sie für serologische Proben mit regelmäßige Frequenz akkreditiert sind. Nur so wird es möglich sein, die Eier von Zuchttieren auszuwählen, die einem genauen Impfprogramm unterzogen wurden, welches von einem zuständigen Tierarzt festgelegt wurde und die aus einer Zucht herkömlich sind, die der regionalen Checkliste hinsichtlich der Unterbringung und der Größe der Tieraufenthalte entspricht. Die Verfügbarkeit von erstklassigem genetischem Material, das nach viel Auswahl und Anpassung der Rasse erhalten wird, ermöglicht es, Tiere von besserer Größe und Produktivität zu erhalten, sowie das Risiko der Inkubation von Eiern mit hohen bakteriellen Belastungen oder Krankheiten zu reduzieren, mit folglich schlechten Schlüpf Ergebnissen (aufgrund der frühen Embryonensterblichkeit im Ei, vor der Geburt).

9.1 - Verwendung

Stellen Sie die Brutmaschine auf einen flachen Tisch, in einer Höhe von mindestens 500mm vom Boden entfernt.

Legen Sie keine anderen Gegenstände, wie z.B. Tischdecken oder Decken, zwischen der Brutmaschine und der Tischoberfläche, da diese die Lüftungsöffnungen im Boden der Brutmaschine blockieren können.

Heben Sie den Deckel der Brutmaschine ab und legen Sie diesen neben die Brutmaschine.

Entfernen Sie jetzt das Plastikbodengitter aus dem Boden des Gerätes, da dieses im Moment nicht gebraucht wird (wird nur für die Schlüpfphase gebraucht, und zwar während der 3 letzten Tagen der Ausbrütung). **LASSEN SIE DAS GITTER NICHT IN DER BRUTMASCHINE WÄHREND DER AUSBRÜTUNGSZEIT!**

Kontrollieren Sie, dass die Eierhorden sich gut in Position befinden und dass **die Stahllasche des Wendemotors gut im Schlitz der Eierhorde eingefügt ist, beziehungsweise dass die Eierhorde über der Stahllasche liegt.**

Füllen Sie einer der zwei externen Füllöffnungen (welche ist egal) bis fast zum Rand mit Leitungswasser auf, indem Sie das Wasser langsam eingießen.

Schließen Sie beide Füllöffnungen mit den antibakteriellen "DUST STOP" Verschlusskappen ab (4-Fig.1). **HINWEIS: DIESE 2 VERSCHLUSSKAPPEN DÜRFEN NIE WÄHREND DER AUSBRÜTUNG ENTFERNT WERDEN; DIES IST AUSSCHLIESSEND IN DER KURZEN ZEITSPANNE ZUM NACHFÜLLEN VON WASSER ERLAUBT, NACHDEM SIE SOFORT WIEDER ANGEBRACHT WERDEN MÜSSEN!**

Setzen Sie den Deckel zurück auf das Gerät und überprüfen Sie, dass der Rand der Brutmaschine gut im Kanälchen der Unterseite des Deckels eingeschlossen wird. Die kleine Halbmondgravur am oberen Rand des Bodens dient zur Platzierung des Sensorkabels des automatischen Luftbefeuchter SIRIO, im Falle jenes Accessoire verwendet werden sollte.

Stecken Sie den Stecker des Netzteils in den Kontakt auf dem Steuerungsdeckel der Brutmaschine (12-Fig.5), verbinden Sie anschließend das Netzteil mit dem Stromnetz durch den Stecker am anderen Ende in eine Steckdose zu stecken. Die Ventilation des Gerätes wird sofort starten, danach wird die Innentemperatur auf dem Display angezeigt werden.



ACHTUNG:

Falls der Ventilator nicht funktionieren sollte, holen Sie sofort den Stecker aus der Steckdose und kontaktieren Sie bitte die Kundenbetreuung.

Um die Temperatur einzustellen, können die (+) und (-) Tasten auf dem oberen Steuerungspanel verwendet werden (9-Fig.4). Durch auf einer der Tasten zu drücken, kommen Sie ins Programm (der Buchstabe "P" erscheint neben der Temperaturanzeige); bleiben Sie weiterhin auf die Taste drücken, bis die gewünschte Temperatur angezeigt wird. Sobald die Temperatur eingestellt ist, warten Sie bitte bis diese gespeichert wird. Dies geschieht nach einer Wartezeit einiger Sekunden, wenn die Innentemperatur und der Buchstabe „C“ erneut auf dem Display erscheinen.

HINWEIS: Lassen Sie die Brutmaschine mindestens 2-3 Stunden lang leer laufen **bevor Sie die Eier hineinlegen**, so dass die Temperatur und die Luftfeuchtigkeit stabilisieren (die Brutmaschine muss ohne Eier in Betrieb bleiben).

Nachdem Sie sich vergewissert haben, dass die Brutmaschine korrekt funktioniert, heben Sie bitte den Deckel ab und legen Sie ihn neben die Brutmaschine. Legen Sie vorsichtig die Eier, **mit der Spitze nach unten gerichtet**, in die Waben der Eierhorde. Schließen Sie jetzt die Brutmaschine.

Stecken Sie den kleinen Stecker des Kabels des Wendesystems (14-Fig.6) in den Kontakt auf dem Deckel (13-Fig.5). Ab diesem Moment fängt der Wendemotor an zu variablen Zeiten zu drehen.

HINWEIS: die Bewegung des Wendesystems wird durch einen Mikroprozessor gesteuert, welcher programmiert ist, um die Neigungszeiten unregelmäßig zu ändern und den Neigungsgrad der Eier in immer wieder unterschiedlicher Weise zu variieren, genauso wie es in der Natur in einem Nest zugehen würde. Darum brauchen Sie sich keine Sorgen zu machen, wenn der Wendemotor zu verschiedenen Zeiten, mit immer wieder unterschiedlichen Neigungen, in Betrieb tritt, da diese Steuerung speziell so ist erstellt.

Ab diesem Augenblick fängt die Ausbrütung an; es wird empfohlen das Datum auf einen Kalender zu markieren und den Anweisungen des nachstehenden Prospekts zu folgen.

Überprüfen Sie täglich den Wasserstand und füllen Sie Leitungswasser durch die Füllöffnungen nach, wenn nötig. Der Wasserstand, der durch die Füllöffnung zu sehen ist, entspricht dem im Wännchen im Inneren der Brutmaschine. Die Luftfeuchtigkeit wird durch die Gesamtoberfläche des Wasserspiegels generiert und nicht durch die Wassermenge. Deswegen ist die Feuchtigkeit, die in der Brutmaschine erzeugt wird, immer dieselbe, ungeachtet ob der Wasserstand minimal ist, das Wännchen halb oder ganz voll ist!

HILFREICHER HINWEIS: zur permanenten Kontrolle des Luftfeuchtigkeitstandes und der automatischen Immission von Wasser ins Innere des Gerätes, können Sie den automatischen Luftbefeuchter SIRIO verwenden, welcher über die Marketingkanäle der Borotto Brutmaschinen oder direkt auf der Webseite: www.borotto.com erhältlich ist.

ACHTUNG: decken Sie das Gerät nie, aus welchem Grund es auch sein sollte, mit Decken zu, noch schließen Sie es in einen Karton, um z.B. Strom zu sparen! Die Brutmaschine ist konzipiert, um die Luft in ihrem Inneren durch die Öffnungen in ihrem Boden austauschen zu können: wenn der Embryo nicht atmen kann, stirbt er durch Erstickung!

RATSCHLAG: wechseln Sie die Position der Eier jede 5 Tage, indem Sie die Eier in der Mitte der Brutmaschine mit denen der Seitenpositionen auswechseln (dies gewährleistet eine bessere Bruthomogenität).

9.2 – Informationen zu einer korrekten Ausbrütung: Eier aller Geflügelarten

Zu haltende Temperatur während der Ausbrütung: 37,7°C

Zu haltende Temperatur während der letzten 3 Tage vor dem Schlüpfen (Geburt): 37,2°C

Beziehen Sie sich bitte auf die folgende Tabelle für eine erfolgreiche Ausbrütung:

| Vogelart | Ausbrütungsdauer | Für eine korrekte Luftfeuchtigkeit zum Anfang der Ausbrütung | Die Eier nicht wenden nach Tag | Für eine korrekte Luftfeuchtigkeit während der letzten 3 Tage der Ausbrütung/der Schlüpfphase |
|-------------------------|------------------|--|--------------------------------|---|
| Hühner | 21 Tage | 1 Wännchen mit Wasser füllen | Tag 18 | Auch das zweite Wännchen mit Wasser füllen. |
| Fasane | 23-25 Tage | 1 Wännchen mit Wasser füllen | Tag 20 | |
| Wachteln | 17 Tage | 1 Wännchen mit Wasser füllen | Tag 14 | |
| Perlhühner | 26-28 Tage | 1 Wännchen mit Wasser füllen | Tag 23 | |
| Puten | 28 Tage | 1 Wännchen mit Wasser füllen | Tag 25 | |
| Rebhühner/Stein Rebhuhn | 23-24 Tage | 1 Wännchen mit Wasser füllen | Tag 20 | |
| Baumwachteln | 22 -23 Tage | 1 Wännchen mit Wasser füllen | Tag 19 | |
| Pfaue | 28 Tage | 1 Wännchen mit Wasser füllen | Tag 25 | |
| Gänse | 30 Tage | 1 Wännchen mit Wasser füllen | Tag 27 | |
| Enten Hausente/Wildente | 27-28 Tage | 1 Wännchen mit Wasser füllen | Tag 24 | |
| Barbarie Enten | 35 Tage | 1 Wännchen mit Wasser füllen | Tag 30 | |

ZUSAMMENFASSUNG: während der Ausbrütung sollte die Temperatur auf 37,7°C gehalten und nur eine der zwei Wännchen mit Wasser gefüllt werden.

Während der letzten 3 Tage der Ausbrütung, der erwarteten Schlüpfphase, dürfen die Eier nicht mehr gewendet werden und müssen sie auf das Schlüpf Gitter gelegt werden; die Luftfeuchtigkeit muss erhöht werden durch auch das zweite Wännchen mit Wasser zu füllen. Die Temperatur muss auf 37,2°C eingestellt werden.

Die Tabelle der Ausbrütungsdauer ist indikativ; es wird empfohlen, um die Brutmaschine 2 oder 3 Tage länger, als angegeben, laufen zu lassen, um den Nachzüglern auch noch eine Chance zu geben.

9.3 – Informationen zu einer korrekten Ausbrütung: Eier exotischer Vögel

Zu haltende Temperatur: 37,0°C

Zu haltende Temperatur während der letzten 3 Tage vor dem Schlüpfen (Geburt): 36,5°C

Beziehen Sie sich bitte auf die folgende Tabelle, unter Berücksichtigung, dass die Ausbrütungsdauer je nach Vogelart variiert. Für speziellere Informationen bezüglich bestimmter Arten, konsultieren Sie bitte die entsprechende Fachliteratur.

| PAPAGEIE | Ausbrütungsdauer | Luftfeuchtigkeit während der Ausbrütung | SCHLÜPFPHASE (letzte 3 Tage) |
|--|------------------|---|--|
| Amazone | 24 – 29 Tage | 1 Wännchen mit Wasser füllen | Auch das zweite Wännchen mit Wasser füllen. Während der letzten 3 Tage der Ausbrütung, der erwarteten Schlüpfphase, die Eier nicht mehr wenden. |
| Ara | 26 – 28 Tage | 1 Wännchen mit Wasser füllen | |
| Gelbgeflügelter Ara | 26 – 28 Tage | 1 Wännchen mit Wasser füllen | |
| Unzertrennlische | 22 – 24 Tage | 1 Wännchen mit Wasser füllen | |
| Afrikanische Graue | 28 Tage | 1 Wännchen mit Wasser füllen | |
| Edelpapagei | 28 Tage | 1 Wännchen mit Wasser füllen | |
| ZUSAMMENFASSUNG: während der Ausbrütung sollte die Temperatur auf 37,0°C gehalten und nur eine der zwei Wännchen mit Wasser gefüllt werden. Während der letzten 3 Tage der Ausbrütung, der erwarteten Schlüpfphase, dürfen die Eier nicht mehr gewendet werden und müssen sie auf das Schlüpf Gitter gelegt werden; die Luftfeuchtigkeit muss erhöht werden durch auch das zweite Wännchen mit Wasser zu füllen. Die Temperatur muss auf 36,5°C eingestellt werden. | | | |

Die Tabelle der Ausbrütungsdauer ist indikativ; es wird empfohlen, um die Brutmaschine 2 oder 3 Tage länger, als angegeben, laufen zu lassen, um den Nachzüglern auch noch eine Chance zu geben.

9.4 – Ausbrütung der Eier von Wasservögeln (Gans, Ente, usw.)

Ab dem zehnten Tag der Ausbrütung bis zu den letzten drei Tagen vor der voraussichtlichen Schlüpfphase, sollte die Brutmaschine einmal am Tag geöffnet werden, um die Eier 15/20 Minuten abkühlen zu lassen. Bevor Sie den Deckel des Gerätes wieder zurücksetzen, sollten leicht mit einer Sprühflasche etwas Leitungswasser über die Eier vernebelt werden.

WICHTIG: NIEMALS DIE NOCH WARMEN EIER BESPRÜHEN, SONDER ERST WARTEN BIS SIE ABGEKÜHLT SIND.

Während dieses Vorganges müssen die elektrischen Kontakte, sowohl die des Netzteiles, als auch den des Wendemotors, aus dem Gerät ziehen.

10 – Periodische Kontrolle der Eier während der Ausbrütung (Schieren)

Das Schieren ist ein komplizierter und heikler Vorgang, welcher zu Fehlern führen kann, wie das Entfernen von befruchteten Eiern. Da er fakultativ ist, empfehlen wir, wenn man keine Erfahrung hat, diesen Vorgang nicht durchzuführen und einfach mit der Ausbrütung anzufangen. Andernfalls können die inkubierten Eier periodisch kontrolliert werden durch sie zu schieren. Diese Operation muss in einem dunklen Raum mithilfe eines konzentrierten Lichtstrahles (die Schier Lampe ist auf der Webseite www.borotto.com erhältlich), durchzuführen; die untere Tabelle muss dabei gefolgt werden:

| Vogelart | 1 Kontrolle | 2 Kontrolle | 3 Kontrolle |
|-----------------------|-------------|-------------|-------------|
| Huhn | am 8. Tag | am 11. Tag | am 18. Tag |
| Fasan | am 8. Tag | am 12. Tag | am 20. Tag |
| Perlhuhn | am 8. Tag | am 13. Tag | am 23. Tag |
| Pute | am 8. Tag | am 13. Tag | am 25. Tag |
| Stein Rebhuhn/Rebhuhn | am 8. Tag | am 12. Tag | am 20. Tag |
| Baumwachtel | am 8. Tag | am 13. Tag | am 20. Tag |
| Pfau | am 9. Tag | am 14. Tag | am 25. Tag |
| Gans | am 9. Tag | am 15. Tag | am 27. Tag |
| Haus- u. Wildente | am 9. Tag | am 13. Tag | am 24. Tag |
| Barbarie Ente | am 10. Tag | am 15. Tag | am 30. Tag |

Die Eier nacheinander aus der Brutmaschine nehmen und sie gleich schieren. Das Ei kann maximal 2 Minuten außerhalb der Brutmaschine verbleiben. Mit ein bisschen Übung und einem geeigneten Schiergerät kann das Schieren auch durchgeführt werden ohne die Eier aus der Brutmaschine zu holen. In diesem Fall öffnen Sie bitte die Brutmaschine und schieren Sie jedes einzelne Ei durch die Schier Lampe auf das Ei zu setzen. Durch den Lichtkegel ist es möglich das Embryo zu sehen. Wenden oder schütteln Sie nie die Eier wild, das dies zum Brechen der Blutgefäße führen würde und zum resultierenden Tod des Embryos.

1.Kontrolle: Anfang der Ausbrütung

Im Allgemeinen ist es schwierig das Embryo zu sehen, da dieses im Eigelb einverleibt ist: in der Nähe der Luftkammer und an der Spitze sind Blutgefäße zu sehen. Wenn das Ei nicht befruchtet ist, wird sein Inneres gleichförmig aussehen, ohne Blutgefäße und das Eigelb wird sich in der Mitte befinden. In diesem Fall sollte das Ei entsorgt werden. Es ist möglich, dass in diesem Stadium das Innere von Eiern mit einer dicken oder braunen Schale nicht zu sehen ist: diesen werden bei der zweiten Kontrolle überprüft werden.

2.Kontrolle: Entwicklung des Embryos

Normalerweise ist ein Netzwerk von Blutgefäßen in der Spitze des Eies zu sehen und hat der Embryo die Form eines dunklen Fleckes. Wenn die Blutgefäße nicht zu sehen sind, bedeutet das, dass das Embryo gestorben ist.

3.Kontrolle: Überprüfung des Embryos

Normalerweise besetzt das Embryo das ganze Ei ein, weshalb die Blutgefäße nicht mehr zu sehen sein sollten. Die Luftkammer ist groß. Wenn das Embryo nicht das ganze Ei besetzt, Blutgefäße zu sehen sind, die Luftkammer klein ist und das Eigelb nicht aufgebraucht ist, bedeutet das, dass das Embryo unterentwickelt ist und das Ei entsorgt werden muss.

11 – Schlüpfphase und Geburt des Kükens

Der nachfolgende Vorgang ist sehr empfindlich und sollte schnell durchgeführt werden, um zu verhindern, dass die Eier zu viel abkühlen. Es wird empfohlen eine zweite Person einzuschalten, um den Vorgang zu beschleunigen.

- A. Während der letzten 3 Tage der vorgesehenen Geburt, schalten Sie bitte den Wendemotor aus indem Sie den Stecker aus dem Anschluss auf der Rückseite des Deckels entfernen, wenn möglich wenn die Eier sich in einer vertikalen Position befinden.
- B. Entfernen Sie die Eier aus den Waben der Eierhorde und legen Sie sie behutsam auf eine Decke.
- C. Entfernen Sie die Eierhorden aus der Brutmaschine.
- D. Legen Sie das Plastik Gitter (8–Fig.3) in den Boden der Brutmaschine und achten Sie darauf, dass zwei Laschen des Gitters die 2 2 mit einander verbundenen Wasserkanälchen bedecken.
- E. Legen Sie die Eier auf das Gitter und schließen Sie bitte wieder die Brutmaschine (Fig.3).
- F. Füllen Sie das zweite Wännchen mit Wasser ab.
- G. Stellen Sie die Temperatur auf 37,2°C ein, wenn Sie Geflügel ausgebrütet haben, oder auf 36,5°C, wenn Sie exotische Vögel ausgebrütet haben.

SEHR WICHTIG: Öffnen Sie die Brutmaschine während der Schlüpfphase (den letzten 3 Tagen) bitte NIE!

Durch unnötig den Deckel auf zu machen, geht die angesammelte Luftfeuchtigkeit teilweise verloren und sind mehrerer Stunden nötig, um diese wieder auf die Benötigten Werte zurück zu bringen. Die Neugier um die Küken schlüpfen zu sehen und das entsprechende kontinuierliche Öffnen des Deckels der Brutmaschine werden den Tod des Kükens im Ei durch Entwässerung und Austrocknung verursachen! Sie sollten höchstens einmal am Tag das Gerät öffnen, um die neu geborenen, gut getrockneten Küken heraus zu holen, und danach die Brutmaschine gleich wieder schließen. Die Neugeborenen müssen ungefähr 12 Stunden in der Brutmaschine gelassen werden und können da bis zu 3 Tage ohne Trinken und Futter verbleiben, ohne darunter zu leiden.

Es wird empfohlen die Brutmaschine für 2 bis 3 Tage länger, als in der Tabelle angegeben, laufen zu lassen, um den Nachzüglern eine Chance zu geben, um geboren zu werden.

12 – Erste Lebenstage

Setzen Sie die Küken in eine luftzugfreie Umgebung, welche sie mit der nötigen Wärme und Licht versichert und in der sie gefüttert und getränkt werden können.

TIPPS: Sie können auch einen 50x50 cm großen Karton verwenden. Legen Sie den Boden des Kartons mit Zeitungspapier aus, das täglich gewechselt werden sollte. Andernfalls kann man das komplette Gehege oder die künstliche Glucke für die Entwöhnung verwenden, welche beide erhältlich auf der Webseite www.borotto.com sind. Hängen Sie zur Heizung einen Reflektor mit einer Infrarotbirne auf einen Abstand von ungefähr 20-25 cm vom Boden auf. Stellen Sie die Temperatur ein, indem Sie die Höhe des Reflektors ändern. Der Karton sollte groß genug sein, um einen Tränke und einen Futtertrög beinhalten zu können.

12.1 – Vorteile der Infrarotlampe

Infrarotlampen dienen nicht nur dazu die Küken zu wärmen, sondern agieren auch in Tiefe auf das Gewebe und die Muskeln durch Kalzium an die Knochen zu binden und die Blutgefäße zu erweitern, wodurch die Zellen besser genährt werden. Dieses befördert das gesunde Wachstum des Kükens, das auch beständiger gegen Krankheiten sein wird. Die Reflektoren (welche dazu dienen die Wärme weiterzuleiten) und die Infrarotbirnen sind auf der Webseite www.borotto.com erhältlich.

12.2 - Ernährung

Normalerweise fangen die Küken ab dem zweiten/dritten Lebenstag an zu fressen und zu trinken.

Stellen Sie in den Karton/das Gehege: eine Tränke und einen Futtertrög mit Küken Futter. Wir empfehlen, um auch etwas Futter auf den Boden auf das Zeitungspapier zu streuen.

Futtertröge und Tränken sind auf der Webseite www.borotto.com erhältlich.

Wenn Sie andere Tränken verwenden, vergewissern Sie sich, dass diese nicht höher als 3-4 cm sind, da die Küken ansonsten ertrinken oder nass werden könnten. Um dies zu verhindern, können kleine Kieselsteine auf den Boden der Tränke gelegt werden, die ebenfalls das Küken zum Trinken anreizen werden.

13 – Während der Nutzung vorkommende Probleme

| PROBLEM | MÖGLICHE URSACHE | TIPP |
|--|--|--|
| Das Produkt schaltet nicht ein | Nicht angeschlossenes Kabel | Schließen Sie das Kabel an |
| | Beschädigtes Kabel | Fordern Sie die Unterstützung zur Reparatur bei der Kundenbetreuung an |
| | Anders | Fordern Sie technische Hilfe bei der Kundenbetreuung an |
| Die benötigte Temperatur wird nicht erreicht | Nicht geeignete Temperatur des Raumes | Stellen Sie das Gerät in einen anderen Raum |
| | Thermostat funktioniert nicht | Fordern Sie technische Hilfe bei der Kundenbetreuung an |
| | Widerstand heizt nicht | Fordern Sie technische Hilfe bei der Kundenbetreuung an |
| | Teile des Produktes sind beschädigt und verursachen einen Wärmeverlust | Fordern Sie technische Hilfe bei der Kundenbetreuung an |

13.1- Garantierte NON STOP Stromversorgung

Die Brutmaschine wird mit 12 V betrieben. Falls zuhause der Strom ausfallen sollte, nehmen Sie den Inkubator in Ihr Auto und schließen Sie ihn mit dem entsprechenden mitgelieferten Kabel an den Zigarettenanzünder an (16-Abb.8). Eine brillante Lösung, mit der Sie die Embryos während der Inkubation retten können.

14 – Probleme die während der Ausbrütung vorkommen können

| PROBLEM | MÖGLICHE URSACHE | TIPP |
|---|--|--|
| Klare Eier. Es sind keine Blutgefäße zu erkennen (während des Schierens). | Nicht befruchtete Eier durch zu viele oder zu wenige, alte oder unfruchtbare Hähne | Verwenden Sie nur junge, kräftige, nicht blutsverwandte Hähne, welche nicht älter als 3 Jahre sind |
| Blutringe zu sehen (während des Schierens). | Zu lange Lagerung der Eier vor dem Ausbrüten | Lagern Sie die Eier nicht länger als 7 Tage |
| | Zu hohe oder zu niedrige Temperatur des Lagerraumes | Vergewissern Sie sich, dass die Temperatur des Lagerraumes zwischen 14°C und 18°C liegt |
| | Ungeeignete Sorge der Eier vor der Ausbrütung | Überprüfen Sie eine korrekte Lagerung der Eier |
| | Niedrige Sammelfrequenz der Eier | Sammeln Sie die Eier öfter an einem Tag |
| Viele gestorbene Embryos oder Küken, die vor dem Schlüpfen sterben. | Die Elterntiere sind blutsverwandt. | Die Elternteile dürfen keine Geschwister sein (der Hahn darf kein Bruder der Henne sein) |
| | Alte Eier | Lagern Sie die Eier maximal 7 Tage lang |
| | Alte Elterntiere | Die Elterntiere dürfen nicht älter als 3 Jahre sein |
| | Nährstoffmängel | Füttern Sie die Elterntiere mit geeignetem Futter (verwenden Sie spezielles Futter für Elterntiere) |
| | Eier, die einen langen Abstand abgelegt haben | Brüten Sie lokale Eier aus |
| | Falsches Luftfeuchtigkeitsniveau während der Ausbrütung | Folgen Sie den Informationen zur Füllung der Wasserwännchen |
| | Die Brutmaschine ist mehrmals während der Schlüpfphase geöffnet worden | Öffnen Sie die Brutmaschine höchstens 1 Mal am Tag, um die geborenen und trockenen Küken rauszuholen |
| | Die Brutmaschine hat in zu heißen oder zu kalten Räumen gelaufen | Vergewissern Sie sich, dass der Raum eine Temperatur zwischen 20°C und 25°C hat. |
| | Bakterielle Kontamination (schmutzige Eier oder schmutzige Brutmaschine) | Entfernen Sie die Kalkablagerungen im Boden der Brutmaschine und desinfizieren Sie das Gerät vor der Nutzung. Vergewissern Sie sich, dass die Eier gut sauber sind. FOLGEN SIE KAPITEL NR.15 |
| Andere Ursachen | BEFOLGEN SIE DIE KAPITEL 8, 9.1.2.3.4, 11 UND 15! | |
| Die Eier explodieren. | Die Eier sind schmutzig | Brüten Sie saubere Eier aus |
| Küken mit Missbildungen an den unteren Gliedern. | Inkorrektes Luftfeuchtigkeitsniveau während der Ausbrütung | Folgen Sie den Anweisungen bezüglich der Luftfeuchtigkeit der Tabelle 9.3.4. |
| | Blutsverwandte Elterntier | Die Elterntiere dürfen nicht Geschwister sein |
| | Die Brutmaschine hat in einem Raum mit Temperaturen unter 20°C gelaufen | Vergewissern Sie sich, dass die Raumtemperatur mindestens 20°C beträgt |

15 –Reinigung, Desinfektion und Wartung der Brutmaschine am Ende eines Ausbrütungszyklus

Die Reinigungs-, Desinfektions- und Wartungstätigkeiten müssen bei einem ausgeschalteten Gerät, mit vom Netz Strom getrennten Stecker und nach genügend Zeit zum Abkühlen der heißen Teile durchgeführt werden.

Halten Sie das Gerät in einer horizontalen Position durch es auf einen flachen Tisch zu stellen.

Das Heizelement (Widerstand) muss frei von Staub und anderen Schmutzpartikeln gehalten werden.

Reinigung des Bodens der Brutmaschine: Waschen Sie am Ende eines Zyklus den Boden der Brutmaschine gründlich mit einem Kalkentferner, um die eventuellen, durch die Verdunstung des Wassers zurückgebliebenen, Kalkablagerungen zu beseitigen (keine Stahlwolle oder Spatel verwenden, um die Kalkanlagerungen zu entfernen), ab und spülen Sie reichlich mit Wasser nach, so dass alle Reste des Kalkentferners beseitigt und chemische Reaktionen vermieden werden, wenn Sie zur Desinfektionsphase vorgehen.

Desinfektion des Bodens der Brutmaschine: desinfizieren Sie den Boden der Brutmaschine mit Amuchina oder Bleichmittel (das für die Wäsche ist dafür sehr geeignet), gießen Sie anschließend ein halbes Glas davon mit etwas Wasser in den Boden der Brutmaschine, schütteln Sie die Brutmaschine etwas, so dass die Flüssigkeit alle Teile des Bodens, inklusive die Wände, erreicht und spülen Sie gründlich mit Wasser nach.

OBLIGATORISCH: UM DEN BODEN DER BRUTMASCHINE ZU DESINFEZIEREN, VERWENDEN SIE BITTE NUR AMUCHINA ODER BLEICHMITTEL; ES IST VERBOTEN ANDERE CHEMISCHE PRODUKTE ZU VERWENDEN.

Wenn Sie das Innere der Brutmaschine mit Spiritus oder anderen chemischen Waschmittel reinigen, werden, wenn Sie beim nächsten Mal wieder ausbrüten, chemische Restpartikel die Embryos beschädigen und zu Infektionen führen, welche als Ergebnis den Tod des Embryos in der Schlupffase haben werden.

Öffnen Sie auf keinen Fall das automatische Wendesystem der Brutmaschine.

Reinigung des Deckels der Brutmaschine: Die Außenseite des Deckels sorgfältig mit einem mit Spiritus befeuchteten weichen Tuch abwischen.

Säubern Sie die Innenseite des Deckels (entlang des Umfangs des Schutzgitters) mit einem Luftkompressor, um die Daunen, die die Küken Während des Schlüpfens verloren haben, zu entfernen. Sie können auch Druckluft in der Dose verwenden (die auch für PC-Tatsturen verwendet wird).

HINWEIS: DIE DESINFEKTION MUSS VOR DER AUSBRÜTUNG STATTFINDEN.

LAGERUNG: trocknen gründlich Sie das Innere der Brutmaschine durch diese 2/3 Stunden ohne Wasser laufen zu lassen.

Stellen Sie die Brutmaschine an einen trockenen, säubern Ort ab, in Sicherheit vor Stößen und Temperaturschwankungen.

Keine Gegenstände auf die Brutmaschine legen.

Es sind keine elektrischen Wartungen durch den Benutzer vorgesehen.

15.1- Ersatzteile

Auf der Webseite www.borotto.com sind alle Ersatzteile zu diesem Produkt erhältlich.

16 - Entsorgung



In Umsetzung der Richtlinien 2011/65 / EU und 2012/19 / EU, LEGISLATIVES DEKRET 4. März 2014, Nr. 27 und Legislatives Dekret 14. März 2014, n. In Bezug auf die Verringerung der Verwendung gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten, sowie die Entsorgung von Abfällen weist das Symbol "Durchgekreuzte Mülltonne", das hier gezeigt wird, darauf hin, dass das Produkt am Ende seiner Nutzungsdauer getrennt von anderen Abfällen gesammelt werden muss. Der Benutzer muss daher das Gerät am Ende seiner Lebensdauer den entsprechenden Sammelstellen für elektrische und elektronische Abfälle übergeben.

Die angemessene getrennte Sammlung für die anschließende Inbetriebnahme des entsorgten Geräts zur Wiederverwertung, Behandlung und umweltgerechten Entsorgung trägt dazu bei, mögliche negative Auswirkungen auf Umwelt und Gesundheit zu vermeiden, und begünstigt das Recycling der Materialien, aus denen das Gerät besteht. Die illegale Entsorgung durch den Benutzer beinhaltet die Anwendung von Verwaltungsstrafen, die durch die geltenden Gesetze vorgesehen sind. Informationen über den korrekten Ablauf der verfügbaren Sammelsysteme müssen beim örtlichen Entsorgungsdienst angefordert werden.

Anmeldenummer AEE ITALIEN: IT14080000008557

17 – Garantie/Kundendienst

INCUBATRICI BOROTTO® (nachstehend "Hersteller" genannt) gewährt dem Produkt eine Garantie von 24 Monaten ab Kaufdatum. Während dieses Zeitraums verpflichtet sich der Hersteller, auf eigene Kosten jeden Fehler zu reparieren, der während des normalen Betriebs des Geräts auftreten kann, der auf seine Herstellung zurückzuführen ist.

Legen Sie diesen Auftrag auf Verlangen des Garantieanbieters mit Datum, Stempel und Unterschrift vor.

Die Brutmaschine muss in der Originalverpackung an den Kunden geschickt werden.

Die Brutmaschine, die sich in der Garantiezeit befindet und korrekt verwendet wurde, wird kostenlos repariert. Es wird davon ausgegangen, dass keine Rückerstattung im Falle eines Mangels oder Defekts des Produkts anerkannt wird. Der Hersteller behält sich das Recht vor, dem Kunden die Kosten zu berechnen, die für den Antrag auf Garantieintervention in Ermangelung der Bedingungen entstanden sind.

Die Garantie deckt keine Schäden durch:

- Transport;
- Verschleiß, Wasser, Schmutz;
- Verwendung unter anderen als den vom Hersteller in diesem Handbuch angegebenen Bedingungen;
- Reparaturen oder Änderungen, die von nicht vom Hersteller autorisiertem Personal vorgenommen wurden;
- höhere Gewalt (Erdbeben, Überschwemmungen, Brände usw.).

Verwenden Sie den Inkubator nur für den Zweck, für den er vorgesehen ist; Andere Verwendungen, die von den in dieser Anleitung angegebenen abweichen, gelten als gefährlich und der Hersteller lehnt jede Haftung für Schäden an Personen, Tieren oder Sachen ab, die durch Nichtbeachtung dieser Warnung entstehen.

Der Hersteller übernimmt keine Haftung oder Garantie oder Erstattung für negative Ergebnisse aufgrund von Nichtbeachtung dieser Anweisungen, unsachgemäßem Gebrauch, unsachgemäßer Installation des Geräts oder Unannehmlichkeiten aufgrund unzureichender elektrischer Systeme oder andere Anlagen, die auf Umwelt-, Klima- oder andere Bedingungen zurückzuführen sind, davon aus, das Produkt Minderjährigen oder Personen zu überlassen, die eindeutig nicht für die Verwendung oder Handhabung des Geräts geeignet sind.

Für indirekte Schäden aufgrund von Materialverlust infolge des Produktmangels, wie z. B. beim Einbringen oder Einsetzen von Eiern in den Brutschrank, oder bei weiterem Sach- und / oder Personen- und / oder Tierschaden werden keine Rückerstattungen vom Hersteller verlangt.

BOROTTO®

Via Papa Giovanni Paolo II, 7

37060 Buttapietra (Verona) Italy

Partita IVA: 03787910235

N.REA: VR-365973 ALBO ARTIGIANI 143429

NUMERO REGISTRO AEE: IT14080000008557

web site: WWW.BOROTTO.COM

Datum, Firmenstempel und Unterzeichnung für die Garantie: